

CG 12

natürlicher Kalkputz für Innen



Produktbeschreibung

Natürlicher Kalkinnenputz auf Basis von natürlich hydraulischem Kalk gem. EN 459, Sand von 0 – 1,2 mm gem. EN 13139 und bewährte Mörtelzusätze. Die Festigkeit entspricht der Mörtelgruppe CS I nach EN 998-1.

Lieferung und Lagerung

Der Kalkputz CG 12 wird im Silosystem von 18 bzw. 20 m³ oder in Papiersäcken (Sackinhalt 25 kg) palettiert geliefert. Kalkputz CG 12 ist vor Feuchtigkeit zu schützen. Bei sachgerechter trockener Lagerung ist CG 12 für mind. 6 Monate ab Herstellungsdatum verarbeitbar.



Putzuntergrund

Vor dem Auftragen von Kalkputz CG 12 müssen die jeweiligen Untergründe frei von Staub, Verwitterungen, Ölen, Sinterhaut, Fetten und Entschalungsmitteln sein. Stark saugende Untergründe müssen vorgehässelt werden.

Verarbeitung

Der Kalkputz CG 12 kann mit der Hand oder mit handelsüblichen Putzmaschinen je nach Auftragsdicke ein- oder mehrlagig aufgebracht und anschließend mit der Kartätsche planeben abgezogen werden. Nach dem Ansteifen werden mit dem Gitterrobot Unebenheiten, Grate usw. abgestoßen. Die Schichtdicke je Arbeitsgang beträgt ca. 10 mm, bei mehrlagiger Arbeitsweise untere Putzlagen mit dem Besen aufräuen und vor Weiterarbeit erhärten lassen. Zum Filzen auf die noch feuchte, schon verfestigte Putzlage nochmals 5 mm Kalkputz CG 12 auftragen und abfilzen. Zum Herstellen tapezierfähi-

ger Untergründe wird die Grigolin LG 30 Kalkglätte verwendet. Die Regelstandzeit des Grundputzes beträgt ca. 1 Tag pro mm Schichtdicke und ist witterungsabhängig. Nach ausreichender Erhärtung kann die Beschichtung mit z.B. Marmorino Edelputz erfolgen.

Anwendungsbereich

Kalkputz CG 12 ist ein Kalkputz für Innenräume auf allen gängigen Mauerwerken. Besonders geeignet ist Kalkputz CG 12 auch in der Sanierung bzw. in der Denkmalpflege.

Technische Daten

Körnung	0 - 1,2 mm
Wassermenge	33%
Wasserzugabe pro 25 kg Sack	8,3 l
Verbrauch pro mm Schichtdicke	1,2 kg/m ²
Mindestauftragsstärke	10 mm
Ergiebigkeit	2,1 m ² /25 kg
Biegezugfestigkeit	0,9 N/mm ²
Druckfestigkeit	1,5N/mm ²
μ-Wert	8

Ausgabe: 06/2009

Hinweise

Ein Beimischen von Fremd- und Zusatzstoffen ist nicht zulässig. Kalkputz CG 12 ist durch geeignete Maßnahmen vor zu schneller Austrocknung und vor Kälte zu schützen. Bei Luft- und Bauwerkstemperaturen unter +5°C, sowie bei zu erwartendem Frost, darf Kalkputz CG 12 nicht verarbeitet werden. Bei hohen Temperaturen wird empfohlen, Kalkputz CG 12 nicht zu verarbeiten. Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, auf Grund dessen sind Haut und Augen zu schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen.